

Union Deutsche Verlagsgesellschaft
Stuttgart—Berlin—Leipzig

(Z)

Neue Auflagen

W. Heimbürg

Eine unbedeutende Frau. Roman

13.—15. Auflage / Gebunden Gz. 4 (4 Schw. Fr.*)

Im Wasserwinkel. Roman

15.—18. Auflage / Gebunden Gz. 4 (4 Schw. Fr.*)

Wie auch wir vergeben. Roman

26.—30. Auflage / Gebunden Gz. 4 (4 Schw. Fr.*)

Georg Hartwig

Wär ich geblieben doch! Roman

14.—16. Auflage / Gebunden Gz. 4,5 (4,5 Schw. Fr.*)

Haus Bickenbach. Roman

6.—8. Auflage / Gebunden Gz. 5,5 (4,5 Schw. Fr.*)

E. Marlitt

Das Eulenhäus. Roman

14.—18. Aufl. / Gebunden Gz. 4 (4 Schw. Fr.*)

Reinhard Roehle

**Von Seebären und Landratten an Bord
der „Penelope“.**

Erzählung für Knaben

11.—15. Aufl. / Gebunden Gz. 6 (5,50 Schw. Fr.*)

Kränzchen-Bibliothek

Bd. 5. **Berta Clement** / Libelle (Bachfischzeit). 35.—39. Auflage.

„ 9. **Lilli Baronin v. Wietinghoff** / Bachfischchens Lehr- u. Wanderjahr. 27.—31. Auflage.

„ 11. **Henny Koch** / Mütterchen Sylvia. 33.—37. Aufl.

Jeder Band gebunden Gz. 3,8 (3,50 Schw. Fr.*)

Schlüsselzahl des B.-B.

*) Von der Außenhandelsniederstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt.

Jetzt gehört ins Schaufenster!

Unser Beerenobst in Feld und Garten. Von J. Junge, Garteninspektor und Lehrer für den Obstbau an der Höheren staatl. Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau zu Geisenheim a. Rh. Mit 66 Abbildungen im Text, sowie 31 naturgetreuen vielfarbigen Beerenobst-Tafeln. 66 Abbildungen im Text dienen zur Vervollständigung der Kulturbeschreibungen. Einen besonderen Wert erhält das Werk durch die beigefügten 31 Farbentafeln, die in tadelloser Weise die für alle Verhältnisse anbauwürdigsten Beerenobstsorten wiedergeben. 2. Aufl.

Preis M. 6400.— ord., 4000.— bar.

Die zeitgemäße Obst- und Beerenweinebereitung im Haushalt und im Kleinbetrieb, sowie die Herstellung alkoholfreier Moste und Getränke. Von R. Oppermann, Obstbaulehrer. 162 S. Oktav. Mit 75 Abbildg. 2. Auflage. Preis M. 2400.— ord., 1500.— bar.

Der praktische Kleingärtner. Handbuch für alle Zweige der Kleingärtnerei von Adolf Grabe, ehem. Hauptschriftleiter der Blätter für Kleingartenbau. Vortragender im Frankfurter Verband der Kleingartenbauvereine. Mitglied der Besichtigungskommission der Frankfurter Kleingärten. 132 Seiten Text mit hübschem Umschlag, vielen Abbildungen im Text und 3 Gartenplänen.

Preis M. 1400.— ord., M. 900.— bar.

Lohnender Gemüsebau. Von G. Schlegel, Gartenverwalter, Destring am Rhein, Haus Stosch, und langjähriger Mitarbeiter der „Geisenheimer Mitteilungen über Obst- und Gartenbau“. Vollständig neu bearbeitet, ergänzt und erweitert von E. Junge, Fachlehrer für Obst- u. Gemüsebau an der Höheren staatl. Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau zu Geisenheim a. Rh. Anhang: Pilzmerkblatt. Die wichtigsten eßbaren und schädlichen Pilze nebst einer Pilztafel in Buntdruck mit 32 Sorten eßbarer und schädlicher Pilze. 3. Auflage.

Preis M. 1400.— ord., M. 900.— bar.

Die Düngung im Gartenbau unter besonderer Berücksichtigung der Kunstdünger. Von staatl. Dipl. Gartenbau-Inspektor P. Vange, Obst- und Gartenbau-Inspektor der Landwirtschaftskammer für den Reg.-Bezirk Wiesbaden. 2. Auflage.

Preis M. 1100.— ord., 600.— bar.

Oedland-Kultur. Nuzbarmachung brachliegender Ländereien mit besonderer Berücksichtigung der Anlage von Klein-Nuzgärten, sowie eine kurze Anleitung über Obstbauliche Verwertung von Feld-Oedländereien. Von Kurt Seyd. Preis M. 1600.— ord., 1000.— bar.

Laubengärten. Mit 7 Lauben-Abbildungen, 5 Gartenplänen und einem Situationsplan einer ganzen Laubenkolonie, sowie einem Kostenausschlag und einer Bepflanzungsaufstellung zu den fünf Gartenplänen. Genaue Anleitung über zweckmäßige Einrichtung und Bepflanzung von Laubengärten, Ackerparzellen, Haus-, Pacht- und Schrebergärten jeder Art. Preis 1500.— ord., 900.— bar.

Neuzeitliche Schädlingsbekämpfung im Obst- und Gemüsebau von Dr. Stelwaag, staatl. Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau in Neustadt a. S. Mit 40 Abbildungen im Text und mehrfarbigem Umschlag.

Preis M. 1400.— ord., M. 900.— bar.

Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.
Verlag von Werken über Obst- und Gartenbau.

Neue Grundzahlen.

Mit Rücksicht auf die Festsetzung d. Umrechnungsschlüssels des Börsenvereins auf 2500 sehe ich mich genötigt, meine Grundzahlen entsprechend herabzusetzen, gleichzeitig erhöhe ich meinen österr. Umrechnungs-

schlüssel in Kronen auf 8000, wodurch die österr. Kronenpreise im allgemeinen unverändert bleiben.

Berichtigte Grundzahlenverzeichnisse stehen auf Verlangen zur Verfügung.

Wien, 15. April 1923.

Josef Salát, Verlag